

Ressort: Reisen

Kleine Wälder Häubchen Tour

Westerwald wieder mit tollen Angeboten

Hennef (Sieg), 15.09.2024, 10:33 Uhr

GDN - Die Herbstzeit hält mit all seine Facetten langsam Einzug. Fallendes Blattwerk, oder sich färbende Birken, Zeugnis einer sehenswerten Natureigenschaft. Für alle Freunde die sich auf wunderbare Wanderungen freuen und Pläne machen sollte in diesem Zusammenhang auch auf die in diesem Jahr wieder zahlreiche Angebote vom Westerwald schauen.

Zahlreiche Aktionen werden wieder angeboten, nicht nur für Wanderer sondern auch für Radfahrer. Ein kleines Schmackerl sei nachfolgend erwähnt: Die „Kleine Wälder Häubchen Tour“.

Der Rundweg hat seinen Namen vom 350 m hohen Roßbacher Häubchen. Dies ist ein abgetragener Vulkankegel mit spannenden Basaltwänden und einem kleinen Basaltlehrpfad, der den Basaltabbau von 1883 bis 1942 erklärt.

An der Kirche in der Ortsmitte kommt man an einem Spielplatz vorbei. Gegenüber befindet sich das Ausflugslokal und Restaurant „Zum Dorfkrug“ mit deutschen, italienischen und indischen Spezialitäten. Die Sonnenterrasse ist dabei besonders zu empfehlen. Gestartet wird am Ortsrand von Beitscheid. Der Weg besteht zum größten Teil aus naturnahen Wegen.

Gestartet wird am Ortsrand von Beitscheid in Richtung Roßbach, Ecke Waldstraße mit seinem kleinen kostenlosen Wanderparkplatz. Hier folgt man der Straße „Sauerwiese“, bis der Wanderweg nach links auf einen Fußweg abzweigt. An Waldrändern entlang, über Wiesen und Felder geht es weiter der Beschilderung folgend bis zum Abzweig zum Roßbacher Häubchen, ein 350 m hoher, abgetragener Vulkankegel. Ein ca. 200 m langer Zuweg führt von dort zum Aussichtsplateau. Für geübte Wanderer ist der Aufstieg vom Aussichtsplateau bis hinauf auf den Gipfel unbedingt zu empfehlen (ein Stahlseil im Fels bietet mehr Trittsicherheit).

Von der dortigen Panoramatafel bietet sich ein herrlicher Ausblick ins Wiedtal und bei schönem Wetter bis in die Eifel und das Siebengebirge. Zurück geht es dann bis zum Abzweig, wendet dann nach links und wandern durch einen kleinen Wald und weiter über Feld- und Wiesenwege bis zum Dorfbrunnen. Hier geht es ein Stück auf der „Brunnenstraße“ entlang, dann rechts entlang der Kirchstraße, vorbei an der Anna-Kapelle mit einem Altaraufsatz von 1480.

Etwas unterhalb der Kapelle an der Hauptstraße befindet sich das Restaurant „Zum Dorfkrug“ mit deutscher, italienischer und indischer Küche. Vom Restaurant kommend macht die Hauptstraße (Roßbacher Straße) nach der Kapelle einen Rechtsknick. Kurz danach biegt man dann in die „Neue Straße“ ein und folgen der Beschilderung zurück zum Startpunkt der Wanderung.

Für den geübten Wanderer ist der Aufstieg vom Aussichtsplateau bis hinauf auf den Gipfel unbedingt zu empfehlen. Von der dortigen Panoramatafel bietet sich ein herrlicher Ausblick ins Wiedtal, bei guter Sicht sogar bis ins Siebengebirge und die Eifel. Am Roßbacher Häubchen entlang führen auch der Fernwanderweg Westerwaldsteig, der Wied-Weg und die Erlebnisschleife „Basaltbogen“. Die Anfahrt erfolgt von Roßbach/Wied oder der A3 Abfahrt Fernthal über die 256. Mit einem öffentlichem Verkehrsmittel der VRM Linie 145 zwischen Waldbreitbach und Neustadt.

„

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-124971/kleine-waeller-haeubchen-tour.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Dieter Theisen

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Dieter Theisen

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com